

Protokoll Forum 05.01.2015

Moderation: Bert Frisch, Protokoll: Jörn Möller

Bert Frisch begrüßt die Teilnehmer des Forums und besonders Herrn Superintendent Meyer-Möllmann als Gast.

Fusion

Als Vorbereitung der **Informationsveranstaltung zur geplanten Fusion** der Samtgemeinden Am Dobrock und Hadeln **am 13. 01.** wird ausführlich über das Thema diskutiert. **Diese Informationsveranstaltung sollten möglichst viele Oberndorfer besuchen.**

Der Bürgermeister berichtet, dass der SG bei einer Fusion 75 % der Schulden abgenommen werden sollen (etwa 7,5 Millionen €). Die Samtgemeinde will eine höhere Entschuldung aushandeln. Die Schulden der Mitgliedsgemeinden bleiben aber erhalten. Die Gespräche in den Mitgliedsgemeinden beider Samtgemeinden verlaufen im Augenblick tendenziell positiv für die Fusion.

Grundsätzliche Bedenken werden vorgetragen, aber es wird die Einschätzung vertreten, dass eine Fusion wahrscheinlich nicht zu verhindern ist. Falls es so kommt, soll Oberndorfs Zustimmung aber an bestimmte Bedingungen geknüpft werden.

Eine Gruppe, bestehend aus C. Möller-Lemke, H.H. Katt, B. Frisch und J. Möller trifft sich am 6. 1. um solche Bedingungen auszuformulieren.

Folgende Punkte werden als Ideen für diese Arbeitsgruppe gesammelt:

- Entschuldung der Gemeinde Oberndorf
- Einrichtung einer Außenstelle der Verwaltung in Oberndorf (Bürgerbüro)
- Einrichtung eines regelmäßigen Shuttleservices für nicht mobile Einwohner Oberndorfs zur neuen SG-Verwaltung
- Ausweitung des AST auf Otterndorf
- Einrichtung fester Strukturen, die die SG verpflichten, die Bürgerinteressen einzubeziehen
- Projekte wie die Dorferneuerung werden gesichert und umgesetzt
- Berücksichtigung von zu entwickelnden Zielvorgaben für die Flurneuordnung (Mehr Geld für den Straßenbau).

Weitere Punkte können noch eingebracht werden.

Nach jetzigem Informationsstand wird die neue SG 12 Mitgliedsgemeinden haben. Es muss die Frage gestellt werden, ob das eine tragfähige Konstruktion sein kann.

Biomeiler

Der Biomeiler bei der Schule **soll am 24.01.2015 ab 9 Uhr abgebaut** werden. Er hat gut funktioniert, ist jetzt verbraucht und kann zu gegebener Zeit für die Kiwitte neu aufgebaut und weiterentwickelt werden. Interessenten können gegen eine Spende unverbrauchtes Schreddermaterial und auch umgesetztes Material (sehr guter Dünger) abholen. Die Arbeit wird durch Jörn Nagel mit seinem Schlepper unterstützt. Olli Eisen kümmert sich um weitere maschinelle Unterstützung durch Landwirte. Einige Forumsteilnehmer melden sich spontan zur Mitarbeit an. **Weitere Helfer werden gesucht.** Für die Verpflegung ist gesorgt.

Altenbetreuung

Das Thema wird auf den nächsten Forums-Termin vertagt. Zu dem Thema haben Frau Pfaffenberger vom Verein „Wi helpt“ in Wischhafen und Frau Zülke aus Hemmoor, die beide über große Erfahrungen in diesem Bereich verfügen, ihre Teilnahme zugesagt. Detlef Horeis schlägt vor, in diesem Zusammenhang über die Einrichtung eines Seniorenbüros in Oberndorf zu sprechen.

Pressearbeit

Die Arbeit des Forums sollte Gegenstand von Presseartikeln werden. Ein Redakteur des Hadler Kuriers (Herr Tonn) kommt zu einer der nächsten Forums-Sitzungen und möchte einen Artikel verfassen. Silke und Hans Heinrich Katt verfassen einen Artikel zur Kiwitte-Bücherei, der ins Osteland-Magazin aufgenommen werden soll.

Die Kiwitte-Bücherei hat viele Bücher, steht allen offen und ist täglich geöffnet, sie wird aber noch nicht von vielen Lesern genutzt. Sie soll auch durch Handzettel noch bekannter gemacht werden.

Auslandstag in der Kombüse

Die bereits begonnene Serie von Veranstaltungen zu anderen Ländern (Island, Kuba, Lateinamerika, Neapel, Bretagne...) wird fortgesetzt.

Veranstaltungen

Das Forum möchte mit G. Ramm eine Exkursion ins Moor mit anschließendem gemütlichen Ausklang in der Kombüse veranstalten. G. Ramm übernimmt die Planung.

Alle für 2015 geplanten Veranstaltungen in Oberndorf sollen bis zum 21. Januar dem Bürgermeister für einen gemeinsamen Veranstaltungskalender gemeldet werden.

Verschiedenes

Zum Abschluss des Forums bedankt sich Superintendent Meyer-Möllmann, dass er teilnehmen durfte und drückt seine Anerkennung für die Arbeit und das Engagement der Teilnehmer aus.

Die nächste Sitzung des Forums findet am **4. Februar** um 19:30 in der Kombüse statt, da am 5. 2. die Kombüse belegt ist. Die Einladung verschickt Barbara Schubert. Vorschläge für die Tagesordnung nimmt sie entgegen.

Die Sitzung endet um 21:30 Uhr.

Jörn Möller